AOK PLUS. Die Gesundheitskasse
für Sachsen und Thüringen.

Medieninformation

Pflege neu denken: AOK PLUS stellt Digitalen Gesundheitscampus Waldheim beim Deutschen Pflegetag vor

Weniger Bürokratie, geringere Kosten und mehr Zeit für Pflegebedürftige – Modellprojekt aus Sachsen soll Lösungen für die Pflege von morgen erproben

Dresden/Berlin, 11. November 2026

Wie sich Pflege angesichts steigender Kosten, wachsender Pflegebedürftigkeit und fehlender Fachkräfte künftig sicherstellen lässt, diskutiert die AOK PLUS am Donnerstag gemeinsam mit ihren Partnern beim Deutschen Pflegetag in Berlin. Im Mittelpunkt steht der Digitale Gesundheitscampus Waldheim in Mittelsachsen, den der Unternehmer Dr. Kilian Lange als Eigentümer entwickelt. Das Vorhaben knüpft an seine Erfahrungen mit dem Gesundheitszentrum Reichenbach im Vogtland an und soll neue Wege für eine vernetzte, digital unterstützte Pflegeversorgung aufzeigen. Die AOK PLUS beteiligt sich als Projektpartnerin.

Der Deutsche Pflegetag ist Deutschlands größter Pflegekongress und eine zentrale Plattform für den Austausch zwischen Pflegepraxis, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft. Am 12. und 13. November kommen in Berlin Fachleute und Entscheidungsträger zusammen, um über die Zukunft der Pflege zu beraten. Erstmals findet in diesem Jahr der „Zukunfts-Gipfel Digitale Pflege“ statt, bei dem innovative Ansätze für eine moderne Pflegeversorgung im Mittelpunkt stehen.

Kontakt und Information

Telefon 0800 10590-11142, medien@plus.aok.de
AOK PLUS, Sternplatz 7, 01067 Dresden
plus.aok.de, LinkedIn: @AOK PLUS

Pflege muss bezahlbar bleiben und effizienter werden
Wie groß der Handlungsdruck ist, zeigt die Entwicklung bei der AOK PLUS: Ende 2025 waren rund 338.000 ihrer Versicherten in Sachsen und Thüringen pflegebedürftig. Bis 2030 könnte ihre Zahl auf rund 401.000 steigen. Gleichzeitig fehlen Fachkräfte, während steigende Pflegekosten die Pflegebedürftigen, ihre Angehörigen und zunehmend auch die kommunalen Sozialhaushalte belasten.

„Wir werden die Herausforderungen der Pflege nicht allein mit mehr Geld und auch nicht allein mit mehr Personal bewältigen. Wir müssen Pflege grundsätzlich anders organisieren. Dafür brauchen wir eine nachhaltige Reform der Pflegefinanzierung und gleichzeitig den Mut, neue Wege zu gehen. Pflegekräfte gehören zu den Menschen, nicht an die Bürokratie. Digitalisierung muss deshalb endlich dort ansetzen, wo sie Abläufe vereinfacht, Bürokratie abbaut und Pflegekräften mehr Zeit für die Zuwendung zu den Menschen ermöglicht", erklärt Ilona Wojnowski, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der AOK PLUS.

Waldheim als Modell für eine moderne Pflegeversorgung
Der Unternehmer und Projektentwickler Dr. Kilian Lange hat das ehemalige Seminar- und Tagungszentrum der AOK PLUS in Waldheim erworben und entwickelt die Immobilie zu einem Digitalen Gesundheitscampus weiter. Dabei knüpft er an die Erfahrungen aus dem Gesundheitszentrum Reichenbach im Vogtland an, wo medizinische Versorgung, Therapie, Pflege und betreutes Wohnen bereits miteinander verbunden werden. In Waldheim soll dieser Ansatz gemeinsam mit der AOK PLUS und weiteren Partnern weiterentwickelt werden. Ziel ist es, Pflege, Medizin, betreutes Wohnen, Ausbildung und Prävention enger zu verzahnen und durch digitale Anwendungen zu unterstützen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Qualifizierung von Pflegekräften, einschließlich der sprachlichen und beruflichen Integration internationaler Fachkräfte.

Ein Schwerpunkt liegt auf der durchgängigen Digitalisierung der Pflegeprozesse. Im Rahmen des Digitalisierungsprojekts „Healthcare 4.0" sollen mithilfe künstlicher Intelligenz und Blockchain-basierter Technologien Dokumentation, Leistungsnachweise, Prüfung und Abrechnung künftig möglichst nahtlos ineinandergreifen. Darüber hinaus sollen telemedizinische Angebote und der digitale Informationsaustausch zwischen Medizin, Pflege und Therapie weiterentwickelt werden. Die Lösungen sollen an realen Versorgungsprozessen erprobt werden. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zu verbessern und bürokratische Aufwände aufseiten der Pflegeeinrichtungen und Pflegekassen spürbar zu reduzieren.

Kontakt und Information

Telefon 0800 10590-11142, medien@plus.aok.de
AOK PLUS, Sternplatz 7, 01067 Dresden
plus.aok.de, LinkedIn: @AOK PLUS

„Wir wollen nicht einfach bestehende Bürokratie digitalisieren. Wir wollen sie an vielen Stellen überflüssig machen. Dafür müssen wir die gesamte Prozesskette betrachten – von der Pflegeleistung bis zur Abrechnung. Mit unserem Digitalisierungsprojekt ‚Healthcare 4.0' wollen wir diese Abläufe intelligent miteinander verbinden und damit wertvolle Ressourcen freisetzen. Davon profitieren Pflegekräfte, Einrichtungen und letztlich die pflegebedürftigen Menschen", sagt Dr. Kilian Lange, Eigentümer und Projektentwickler des Digitalen Gesundheitscampus Waldheim.

„Wir sprechen im Gesundheitswesen gern von Leuchtturmprojekten. Aber ein einzelner Leuchtturm verändert noch kein System. Wenn wir in Waldheim nachweisen können, dass Pflege besser und wirtschaftlicher organisiert werden kann, dann brauchen wir eine Serienproduktion dieses Leuchtturms. Erfolgreiche Lösungen müssen schneller in andere Einrichtungen und Regionen übertragen werden. Wir können es uns nicht leisten, dass überall dieselben Probleme immer wieder von vorn gelöst werden", betont Wojnowski.

Gemeinsame Vorstellung beim Deutschen Pflegetag
Der Digitale Gesundheitscampus Waldheim wird am 12. November von 17:30 bis 18:30 Uhr im Rahmen des „Zukunfts-Gipfels Digitale Pflege" in Halle 25 auf dem Berliner Messegelände vorgestellt. Neben Ilona Wojnowski und Dr. Kilian Lange diskutieren Sören Hammermüller, Chief Operating Officer der Deutschen Fachpflege, Professor Dr. Antonio Hurtado, Präsident der Dresden International University und Geschäftsführer von TUDIAS, einem An-Institut der Technischen Universität Dresden, sowie Dr. Stefan Windau, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen. Sie beleuchten die Potenziale des Projekts aus Sicht der Pflegepraxis, der Aus- und Weiterbildung sowie der medizinischen Versorgung. Moderiert wird die Gesprächsrunde von Dr. Regina Vetters.

Weitere Informationen zum Deutschen Pflegetag und zum Zukunfts-Gipfel Digitale Pflege unter www.deutscher-pflegetag.de.

Über den Digitalen Gesundheitscampus Waldheim
Der Digitale Gesundheitscampus Waldheim entsteht auf dem Gelände des ehemaligen Seminar- und Tagungszentrums der AOK PLUS im Landkreis Mittelsachsen. Der Unternehmer Dr. Kilian Lange hat die Immobilie von der AOK PLUS erworben und entwickelt sie gemeinsam mit Partnern aus Pflege, Medizin, Bildung und Technologie zu einem innovativen Gesundheits- und Pflegestandort weiter. Die AOK PLUS begleitet das Vorhaben als Projektpartnerin. Aufbauend auf den Erfahrungen des Gesundheitszentrums Reichenbach sollen in

Kontakt und Information

Telefon 0800 10590-11142, medien@plus.aok.de
AOK PLUS, Sternplatz 7, 01067 Dresden
plus.aok.de, LinkedIn: @AOK PLUS

Waldheim Pflege- und Wohnangebote, medizinische Versorgung, Ausbildung und digitale Anwendungen miteinander verbunden werden. Ein technologischer Schwerpunkt liegt auf der durchgängigen Digitalisierung von Dokumentations-, Prüf- und Abrechnungsprozessen. Ziel ist es, Pflegekräfte zu entlasten, Verwaltungskosten zu reduzieren und übertragbare Lösungen für das Gesundheits- und Pflegesystem zu entwickeln.

AOK PLUS – die Gesundheitskasse
Die AOK PLUS versichert mit rund 3,5 Millionen Menschen über 57 Prozent aller gesetzlich Krankenversicherten in Sachsen und Thüringen. Aktuell kümmern sich 6.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheitskasse um die Anliegen der Kundinnen und Kunden, um insgesamt rund 180.000 Arbeitgeber in beiden Freistaaten und überregional sowie um rund 40.000 Vertragspartner.

Das Haushaltsvolumen 2026 für die AOK PLUS beträgt insgesamt 23,5 Milliarden Euro. Davon entfallen auf die Krankenversicherung 18,5 Milliarden Euro, die Pflegeversicherung 4,4 Milliarden Euro und auf den Ausgleich der Arbeitgeberaufwendungen nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz 609 Millionen Euro.

Kontakt und Information

Telefon 0800 10590-11142, medien@plus.aok.de
AOK PLUS, Sternplatz 7, 01067 Dresden
plus.aok.de, LinkedIn: @AOK PLUS